

Franz Daiber

Liebe Gäste willkommen hier im Grünen Baum  
Im Herzen unsres Fasnetstraum  
Ich hoffe es steht ein Getränk für Euch bereit  
Und der Weg zum Munde ist nicht zu weit  
Ihr werdet Euch fragen warum ich stell diese Frage  
Doch glaubt mir Franzel Daiber weiß warum ich`s sage  
Beim Hauptstadtwettbewerb hob er unendliche Zeit  
A Getränk mit im Munde staubiger Trockenheit  
Denn er sah dia Gaumafreude, mocht se haben  
Doch Spielregeln verboten, sich dran zu erlaben  
Diese Erfahrung hat wohl ein Trauma entfacht  
Dia er mitnahm als er sich nach Berlin aufgemacht  
Mit dem Team des Hauptstadtwettbewerbs zusammen  
Tat sein Herz dort für manch Bierflasche entflammen  
Geprägt von der trockenen Turnier Bierhaltereie  
Packte er vier große Flascha auf d' Heimreise ei  
Offiziell dia als Präsent für seinen Sohn deklariert  
Isch er in d` Flughafa Kontrolle nei marschiert  
Doch dia Hopfafracht dort koi bleibende Freude war  
Im Handgepäck Flüssigkeit wird eingestuft als Gefahr  
So musste man die Bierbombe kurzfristig entschärfen  
Doch tat dies keine größeren Probleme aufwerfen  
Auf Ex musste die Bierverschnittung erfolgen  
Mosch, Gschwind, Bitterwolf als Saufgefolgen  
Ich glaub ja dr Franz hot des gewollt so inszeniert  
Mit der Zwangsverschnittung hots dann au guat funktioniert  
Er möcht koine trockene Zeiten mit Glas mehr verbringen  
Lasst lieber sich von der Polizei zum trinken zwingen